

Die wichtigsten Schulbusregeln für Kinder und Jugendliche

1 Nicht toben, laufen, Fangen spielen an der Haltestelle!

Dabei kann man schnell im "Eifer des Gefechts" auf die Fahrbahn geraten.

2 Ranzen und Taschen in der Reihenfolge abstellen, in der man an der Haltestelle angekommen ist.

Damit ist die Reihenfolge beim Einsteigen gerecht verteilt, niemand muss an der Tür drängeln.

3 Nicht gegen die Bustüren drücken, beim Einsteigen nicht drängeln!

Bei Druck blockieren die Türen automatisch und gehen nicht auf. Außerdem könnt ihr stolpern oder stürzen.

4 Die Fahrkarte schon vor dem Einsteigen bereithalten und dem Busfahrer unaufgefordert vorzeigen.

Dann gibt es keinen Stau und keinen Zeitverlust und niemand braucht ungeduldig zu werden.

5 Im Bus die Schultasche auf den Boden stellen oder auf den Schoß nehmen.

Mit Ranzen auf dem Rücken sitzt man unsicher. Taschen gehören nicht in den Mittelgang – Stolpergefahr!- und nicht auf die Sitzplätze, denn andere möchten auch sitzen.

6 Gut festhalten, wenn man stehen muss!

Wer im Bus umherläuft oder steht, ohne sich festzuhalten, ist bei einer plötzlichen Bremsung besonders gefährdet.

7 Nichts mutwillig zerstören oder beschmutzen!

Vorhandene Schäden dem Fahrer oder Busbegleiter melden! Kaputte Sicherheitseinrichtungen, z.B. Haltegurte oder Sitzbefestigungen, sind eine Gefahr für euch selbst.

8 Während der Fahrt nicht mit dem Fahrer unterhalten oder miteinander streiten!

Der Fahrer wird abgelenkt und kann nicht ausreichend auf den Verkehr achten. Das passiert auch, wenn ihr tobt oder untereinander streitet. Dadurch entsteht erhöhte Unfallgefahr!

9 Hinweise und Anweisungen des Fahrers oder Busbegleiters befolgen!

Die Anweisungen sind keine Schikane. Sie dienen ausschließlich eurer Sicherheit.

10 Niemals vor oder hinter dem haltenden Bus über die Straße laufen! Auch auf Radfahrer achten!

Immer warten, bis der Bus abgefahren ist. Erst dann kann man genau sehen, ob die Straße frei ist. Nicht alle Radfahrer nehmen Rücksicht auf aussteigende Fahrgäste.

Ganz bürokratisch:

Alle Fahrgäste haben sich so zu verhalten, wie es die Sicherheit und Ordnung des Betriebes und die Rücksicht auf andere Personen gebieten.